

KONZERT

LESUNG

SCHAUSPIEL

JÜDISCHES
KULTURZENTRUM
KREFELD

habima

PROGRAMM
09. - 11. 2018

Habima – das hebräische Wort heißt ins Deutsche übersetzt „Die Bühne“. Seit Oktober 2011 bringt das Jüdische Kulturzentrum Krefeld verschiedene nationale und internationale Künstler unterschiedlicher Genre auf seine Bühne.

Auch in diesem Halbjahr haben wir renommierte Künstler und Ensembles eingeladen, die für die Vielfalt und Qualität des Programms der „Habima“ stehen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Jüdischen Gemeinde Krefeld und wünschen Ihnen erlebnisreiche Stunden.

Fr. 28. September | 20:00 | 22,- €



Konzert in der Musikschule

Helmut Mönkemeyer Saal
Uerdingerstraße 500, Krefeld

QUADRIVIUM

Markus Stockhausen – Trompete und Flügelhorn, **Jörg Brinkmann** – Cello,
Angelo Comisso – Piano, **Christian Thomé** – Drums

Markus Stockhausen gilt als einer der profiliertesten Trompeter weltweit. Im Schnittpunkt von Jazz, Klassik, Neuer Musik und elektronischen Experimenten forscht er unablässig nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten. Seit 2004 trat er im Trio „Lichtblick“ mit dem Pianisten Angelo Comisso und dem Perkussionisten Christian Thomé auf. „QUADRIVIUM“ baut auf die Erfahrungen des Trios auf und integriert seit 2015 den Klangreichtum des Cellovirtuosen Jörg Brinkmann, der die perfekte Ergänzung der Gruppe ist. In den Stücken, einer Synthese zwischen dem aktuellen Jazz und der europäischen Kunstmusik, bilden sich harmonische Verflechtungen von Komposition und Improvisation, die eine große Tiefe, eine klangliche Weite, aber auch eine Leichtigkeit, etwas Spielerisches und zuweilen Humorvolles entstehen lassen.

In Kooperation mit dem Jazzklub Krefeld e.V. und der Musikschule der Stadt Krefeld.

Mi. 10. Oktober | 20:00 | 13,- €

ermäßigt: 10,- €



Fun Tashlikh

Yxalag – Klezmerband

Aufregend traditionell, inspirierend experimentell, back to the roots ins Hier und Jetzt! Seit zehn Jahren touren die Freunde durch die Klezmerwelt und verzaubern durch ihre ungestüme Leidenschaft bei bestechender Präzision. Die Musiker der Band Yxalag suchen in „Fun Tashlikh“ nach neuen Spielarten, nicht ohne sich von den großen Klezmer-Kings inspirieren zu lassen. Die Band hat in stetiger und unermüdlicher musikalischer Arbeit und durch ihr gemeinschaftliches Arrangieren ein eigenes Klangideal gefunden: Mitreißend, verzaubernd und verklärend. Das fein eingespielte Ensemble mit dem besonderen Sound macht seine Konzerte zum Erlebnis: Das Tanzen, Tosen, Lachen und Weinen des Publikums ist für die Gruppe der Antrieb die Liebe zum Klezmer weiterzutragen. Das tun sie auch auf den Bühnen internationaler Festivals.

So. 14. Oktober | 18:00 | 20,- €



Zähne einer Ehe

szenische Lesung mit Christiane Leuchtmann und Hans Peter Korff

Das aus Film, Funk und Fernsehen bekannte Schauspielerehepaar nimmt in seiner Lesung Beziehungsgeflechte um Beziehungsgeflechte deutscher Literaten schonungslos und humorvoll auf die Schippe. Sie spielen in ihren Dialogen und improvisieren urkomisch und oft hochskurril. Als „kabelndes Paar“ servieren sie wortwitzig und äußerst charmant Sketche, Gedichte und Dialoge von Satirikern und Humoristen wie Erich Kästner, Joachim Ringelnatz, Eugen Roth, Kurt Tucholsky, Christian Morgenstern, Heinz Erhard, Heinrich Heine und Heino Jaeger. Dabei legen sie niveau- und humorvoll schonungslos Beziehungsabgründe frei. Es gelingt ihnen, den Texten durch ihre Präsenz eine ganz eigene, unnachahmliche Note zu verleihen. Eine Sternstunde niveauvoller humoristischer Unterhaltung!

So. 21. Oktober | 18:00 | 15,- €



Two sides of the Spanish guitar

Klassik und Flamenco aus Spanien

Detlev Bork – Gitarre und **Oscar Herrero** – Gitarre

Detlev Bork und Oscar Herrero sind jeder für sich Meister der spanischen Gitarre. In ihrem Konzert spielen sie solo und im Duett. Gemeinsam leuchten sie unterschiedliche Facetten der spanischen Gitarrenmusik aus, wobei sich Bork mit den versteckten Flamencowurzeln der spanischen Klassik des 19. und 20. Jahrhunderts befasst und Herrero seine neuesten eigenen Flamencokompositionen präsentiert. Zum Abschluss spielen sie verschiedene Duos aus beiden Genres.

Seit ihrem überragenden Erfolg beim Rundfunkfestival des ORF in Wien verbindet die beiden Virtuosen eine tiefe Freundschaft. Detlev Bork wurde unter anderem mit dem "Best Classical Musician Award" ausgezeichnet. Oscar Herrero gewann den ersten Preis beim Bordón Mínero (Festival de La Union) und den nationalen Flamencogitarrenpreis in Jerez de la Frontera, Cádiz.

Die. 30. Oktober | 20:00 | 32,- €



Was ich noch singen wollte

Stephan Sulke

Nach dem Erfolg und ausverkauften Konzert im vergangenen Jahr kommt Stephan Sulke auf seiner Deutschlandtournee noch einmal auf die habima nach Krefeld.

Kein anderer deutschsprachiger Songpoet hat Frauen und Männer und ihre komplizierte Beziehung so sensibel porträtiert wie Stephan Sulke. Mit „Uschi (Mach‘ kein‘ Quatsch)“ hat er einen der witzigsten Songs geschrieben, mit „Lotte“ einen der traurigsten. Aber auch Gesellschaftskritisches wie „Die Moral“ nahm Sulke im Laufe einer 50-jährigen Karriere auf. „Meine Musik war immer eine Mischung aus Sarkasmus, Melancholie und etwas Blödelei“, sagt er. Dem ist er treu geblieben. Sein Konzert „Was ich noch singen wollte“, mit bekannten wie neuen Songs, hat wieder diesen ganz speziellen Sulke-Zauber, der ihn für viele zum besten deutschen Songpoeten macht. In seinen Balladen beweist er guten Geschmack, die so gar nichts mit Schlagerkitsch auf Herz-Schmerz-Niveau zu tun haben. Er singt immer noch mit heller, jungenhafter Charmeurstimme. Seine ausgefeilten Band-Arrangements kommen ohne modischen Schnickschnack aus – es sind zeitlose, ja aus der Zeit gefallene Sulke-Songs.

Kartenvorverkauf:

Ticket Sachs, Im Hansazentrum, Krefeld, Tel.: 0 21 51 - 31 41 51

Jüdische Gemeinde Krefeld, Wiedstraße 17b, Krefeld, Tel.: 0 21 51 - 5 65 45 12

So. 04. November | 17:00 | 20,- €



Benefizkonzert voller Überraschungen

In einer Kooperation organisieren zum ersten Mal das Jüdische Kulturzentrum Krefeld habima und der Lions Club Rheintor e.V. einen Benefizabend. Musiker verschiedener Genres erklärten sich gerne bereit, die Organisatoren dabei zu unterstützen. Sie präsentieren an diesem Abend eine bunte Mischung mit Musik aus Operette, Musical, Jazz und eigenen Kompositionen.

Freuen Sie sich auf ein Konzert voller musikalischer Überraschungen, mit dem Sie durch Ihr Kommen auch noch anderen eine Freude bereiten.

Der Erlös des Konzertes, ist zu Gunsten bedürftiger Kinder in Krefeld.

Jüdische Gemeinde Krefeld | Wiedstraße 17b | 47799 Krefeld | www.jg-krefeld.de

Kartenreservierungen unter:

Schneider-Watzlawik Kulturagentur | Tel.: 0 21 51 - 3 63 46 10

Jüdische Gemeinde Krefeld | Tel.: 0 21 51 - 5 65 45 12

Mit freundlicher Unterstützung:

